

FESTSITZUNG

am 06/10/2017



70 JAHRE

SPORT
Union
ASCHBACH

Berichte
der Sektionen & Zweigvereine
aus den Jahren 2007 - 2017



FUSSBALL



STOCKSPORT



TENNIS



TISCHTENNIS



VOLLEYBALL



FIT &
GESUND



SCHI & BERG



BADMINTON



KUNG FU



SPORTUNION

Highlights

Die SPORTUNION Aschbach feiert heuer ihr 70-jähriges Bestandsjubiläum. Im Jahr 1947 gründete eine Handvoll Idealisten in einer schwierigen Zeit die „Turn- und Sportunion“. Ursprünglich nur aus der Sektion Fußball bestehend, entwickelte sie sich in diesen 70 Jahren zu einem Verein mit neun Sektionen und mehr als 600 Mitgliedern. Mit Badminton, Fit & Gesund, Fußball, Kung Fu, Schi & Berg, Stockschießen Tennis, Tischtennis und Volleyball wird in Aschbach heute ein reichhaltiges sportliches Programm geboten.

Anlässlich des 50-jährigen Jubiläums wurde die bewegte Vereinsgeschichte, beginnend mit der schwierigen Gründerzeit, über die Nachkriegsjahre, bis hin zum Jahr 1997 aufgearbeitet und in einer Festschrift dokumentiert. Im Zuge des 60-jährigen Jubiläums haben wir die Jahre 1997 – 2007 zusammengefasst. Wir möchten uns bei der folgenden Berichterstattung anlässlich des 70. Geburtstages besonders auf die Entwicklung der letzten zehn Jahre konzentrieren.

Neben der Förderung des Leistungssports haben wir in diesem Zeitraum einen Schwerpunkt im Bereich Fitness und Gesundheit gesetzt. Es ist unser Ziel, die Bevölkerung zu mehr Bewegung zu motivieren. In Kooperation mit der „Gesunden Gemeinde“ wurden vier neue Lauf- und Nordic Walkingstrecken markiert, die bestehenden Wanderwege neu gekennzeichnet. Weiteres wurde beim Bauhof die FIT Wiese, ein Platz für Dehn- und Kräftigungsübungen und ein Kneippbecken errichtet. Diese Einrichtungen werden gut angenommen und erfreuen sich großer Beliebtheit.

Die Marktgemeinde Aschbach ist in allen Belangen für uns ein wichtiger Partner. Die laufenden Instandhaltungsmaßnahmen am Vereinshaus und den Sportanlagen stimmen wir mit der Gemeinde ab, die Union Funktionäre helfen bei der Umsetzung.

Darüber hinausgehend wurden folgende Bauvorhaben realisiert:

- › Stockschießenplatz neu asphaltiert,
- › Zusätzliche Betonelemente und neues Geländer für Tribüne Fußballplatz,
- › Bewässerungsanlage für den Fußballplatz errichtet,
- › Wasserrückhaltebecken für die Bewässerung Fußball- und Tennisplatz errichtet,
- › Außenfassade des Vereinshauses saniert und Beschriftung erneuert,
- › Beach Volleyballplätze im Schwimmbad adaptiert und Vereinshütte erweitert,
- › Tennisanlage um einen Kunstrasenplatz erweitert und neue Flutlichtanlage errichtet,
- › Kassahütte Fußballplatz erneuert.

Einen besonderen Dank an die Marktgemeinde Aschbach für die Unterstützung bei der Finanzierung und Umsetzung dieser Projekte. Herzlichen Dank an Bürgermeister DI(FH) Martin Schlöglhofer für die kooperative Zusammenarbeit.

Veränderungen

- › Gründung der Sektion Badminton, Leitung: Karin Achleitner
- › Gründung der Zweigvereine Fußball, Obmann Gerd Pehböck und Stocksport, Obmann Stefan Schoder, ab 2015 Peter Mayrhofer.
- › Veranstaltungen: jährlich Faschingswochenende. FIT Tag, Flohmarkt alle 2 Jahre
- › Informationen finden Sie auch auf unserer demnächst neu gestalteten Homepage <http://sportunion.aschbach-markt.at>

Vorstand seit 2007:

Obmann: Johann Grudl, Stv.: Wolfgang Schoder

Kassier: Siegfried Sumps, Stv.: Thomas Griessenberger (seit 2016)

Schriftführung: Christa Kandler, Stv.: Claudia Sumps

Kulturreferent: Franz Hölzl, Stv.: Michael Schröcker (2010 – 2017)

Michael Schröcker hat seine Funktion aus persönlichen Gründen zurückgelegt.

Danke

Wie die Berichte der einzelnen Sektionen und Zweigvereine zeigen, wird in allen Bereichen der Sportunion hervorragende Arbeit geleistet. Dies ist nur möglich dank der ausgezeichneten Zusammenarbeit innerhalb der einzelnen Bereiche. Nicht zuletzt aber dank des großartigen Engagements unserer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter im Bereich der Funktionäre, Trainer, Betreuer, Übungsleiter und unterstützenden Mitglieder. Ich möchte allen ein riesiges Dankeschön aussprechen. Ohne Euren Einsatz wäre dieses Angebot in der Qualität und Vielfalt nicht denkbar.

Um unsere Vereinsarbeit optimal erledigen zu können, benötigen wir entsprechende finanzielle Unterstützung. Ein herzliches Dankeschön an unsere Sponsoren – die Marktgemeinde Aschbach, Raiffeisenbank im Mostviertel Aschbach, Bau und Holz Pabst, sowie allen übrigen Gönnern und Unterstützern aus der heimischen Wirtschaft. Durch Sie und die tatkräftige Mitarbeit unserer engagierten Mitglieder kann die Sportunion ihr Angebot aufrecht halten. So wollen wir auch weiterhin einen wichtigen Beitrag für das Wohlbefinden, die Gesundheit und die Lebensqualität in unserer Gemeinde leisten.

Der Obmann der Sportunion Aschbach
Johann Grudl

<http://sportunion.aschbach-markt.at>

Eine ganz besondere Neuerung haben wir für das heurige Jubiläumsjahr noch geplant. Wir verleihen der Homepage der Sportunion Aschbach ein neues moderneres responsives Design und passen sie technisch den neuesten Standards an, damit die einzelnen Sektionen und Zweigvereine es zukünftig leichter haben ihre News und Berichte online zu stellen.

Hier sehen sie einen Ausschnitt aus der zukünftigen Startseite der Homepage <http://sportunion.aschbach-markt.at>



Autor: Andreas Kiehberger

Highlights

2007

Veranstaltungen

Seidlbar beim Pabstfest

6. Union-Flohmarkt

2008

Der langjährige Sektionsleiter Ernst Schuller stellt sein Amt zur Verfügung. Die Führung der Sektion übernehmen Andreas Kiehberger und Gerhard Weitz

sportliche Aktivitäten

1-wöchiges Trainingslager der Kampfmannschaft in der Türkei

Veranstaltungen

Seidlbar beim Pabstfest

2009

Gründung eines eigenständigen Zweigvereines

Vorstand NEU: Obmann Gerd Pehböck, Obmann Stv. Ing. Hans Grudl

SL Andreas Kiehberger, SL Stv. Gerhard Weitz, Kassier Karl Pillwatsch

Klassenerhalt in der 1. Klasse West geschafft

Veranstaltungen

Seidlbar beim Pabstfest

7. Union-Flohmarkt

2010

Stefan Griessenberger erhält einen Nachwuchstrainerjob beim SK Rapid Wien

Abstieg in die 2.Klasse Ybbstal.

Veranstaltungen

Seidlbar beim Pabstfest

2011

Einbau einer automatischen Beregnungsanlage am Hauptspielfeld

sportliche Aktivitäten

5-tägiges Trainingslager des Nachwuchs in Aschbach

Veranstaltungen

Seidlbar beim Pabstfest

8. Union-Flohmarkt

2012

Bau eines Wassersammelbeckens für die Beregnungsanlage

Sämtliche Mannschaften werden mit neuen Trainingsanzügen ausgestattet

sportliche Aktivitäten

3-tägiges Trainingslager des Nachwuchs in Kienberg/Gaming

Einladung des SK Rapid Wien. Die gesamten Nachwuchsspieler durften im Cupspiel gegen Altach die beiden Mannschaften aufs Feld begleiten, bzw. während des Spieles als Ballbuben fungieren.

Begleitet von zahlreichen Eltern und Freunden konnte man mit 142 Leuten im Hanappistadion auftreten

Veranstaltungen

Discozelt beim Silvestermarktfest, Seidlbar beim Pabstfest und Maibaumsetzen

Kretzturnier am Sportplatz

2013

U13 Mannschaft zum Meister in der U13 UPO

U14 Mannschaft zum Meister in der U14 MPO

Veranstaltungen

Seidlbar beim Pabstfest und Maibaumsetzen

9. Union-Flohmarkt

3-tägiges Hallenturnier für Hobby- und Nachwuchsmannschaften

2014

U14 Mannschaft zum Meister in der U14 OPO und somit Aufstieg in die Nachwuchslandesliga (höchste Spielklasse im Nachwuchsbereich)

Internationales Testspiel von Kayseri Erciyesspor gegen Mersin Idman Yurdu beide aus der 1. Türkische Liga

Aschbacher Ex Nachwuchsspieler Marin Leovac wird in das kroatische Nationalteam einberufen

sportliche Ak

5-tägiges Trainingslager des Nachwuchs in Aschbach

Veranstaltungen

Seidlbar beim Pabstfest und Maibaumsetzen

2015

5 Nachwuchsmannschaften U7/8, U10, U12, U13 und U16

Sämtliche Mannschaften werden mit neuen Trainingsanzügen ausgestattet

sportliche Aktivitäten

3-tägiges Trainingslager aller Nachwuchsteams in Aschbach

Internationales Testspiel von Admira Wacker (österreich. Bundesliga)

gegen Eskişehirspor (1. Türkische Liga)

Spiel der Nachwuchsbundesländermeisterschaft mit den U14 Mannschaften aus NÖ und SBG (Mädchen und Burschen)

Veranstaltungen

Discozelt beim Silvestermarktfest, Seidlbar beim Pabstfest und Maibaumsetzen

10. Union-Flohmarkt, Oktoberfest am Sportplatz

2016

Veranstaltungen

Seidlbar beim Pabstfest und Maibaumsetzen, Oktoberfest am Sportplatz

2017

Veranstaltungen

Seidlbar beim Pabstfest, 11. Union-Flohmarkt

Veränderungen

2007

Trainer: Rudolf Lang

Zugänge Winter: Vaclav Landa, Refik Besirovic, Andreas Schmitsberger

Zugänge Sommer: Thomas Weitz, Wolfgang Haunschmid

2008

Trainerwechsel: Rudolf Martetschläger folgt Rudolf Lang

Zugänge Winter: Miroslav Rybar, Michal Lysy

Abgänge Winter: Michael Weitz, Petr Kristufek

Zugänge Sommer: Lubomir Bulak, Michael Weitz, Dieter Zeillinger

Abgänge Sommer: Vaclav Landa, Gerald Schuller, Miroslav Rybar, Wolfgang Haunschmid

2009

Zugänge Winter: Johann Dendl (Mauer), Tush Zefi (Biberbach)

Zugänge Sommer: Gregor Ebner und Christian Loisl (Oed), Ronny Illing (Böhlerwerk), Marjan Zefi (Mauer), Tobias Zeitlinger (Waidhofen/Ybbs)

Abgänge Sommer: Michal Lysy

2010

Trainerwechsel bei 1. und 2. Mannschaft – Peter Eberl folgt Rudolf Martetschläger

Zugänge Winter: Ernö Doma und Peter Eberl

Zugänge Sommer: Michal Flöring und Petr Zayml (beide Tschechien), Jürgen Haunschmid und Christoph Wieser (beide Möbel Polt St. Peter), Josip Bakovic (Vorwärts Steyr), Lukas Schönegger (Seitenstetten), Christian Hermann zurück nach Aschbach von St. Margarethen

Abgänge Sommer:

Tobias Zeitlinger und Ernö Doma

Christian Brandl, Marjan Zefi und Johann Dendl beenden ihre Karriere

2011

Abgänge Winter: Jürgen Haunschmid

Abgänge Sommer: Josip Bakovic, Stefan Griessenberger

Zugänge Sommer: Michael Beer (Neuhofen/Ybbs), Jürgen Krammer (Winklarn)

Caner Gözgöz (Böhlerwerk)

2012

Nachwuchsbetreuer neu: Johann Dendl und Rudolf Winter

Nachwuchsleiter neu: Mario Hammerschmid

Zugänge Winter: Miroslav Jamrich (Slowakei)

Abgänge Sommer: Caner Gözgöz

Zugänge Sommer: Asaf Ciplak (Rosenau), Pavol Valco (Slowakei)

Stefan Griessenberger

2013

Trainerwechsel bei 1. und 2. Mannschaft – Stefan Griessenberger folgt Peter Eberl

Zugänge Winter:

Alexander Decker, Oliver Maier, Daniel Grubhofer (Amstetten)

Abgänge Winter: Tush Zefi (Ertl)

Zugänge Sommer: Benjamin Walter (Blindenmarkt), Ingo Zarl (Oed/Zeillern)

Abgänge Sommer: Asaf Ciplak (Melk), Lukas Winter (Amstetten), Marjan Zefi (Oed/Zeillern), Peter Eberl (Neustadt)

2014

Zugänge Winter: Lukas Winter (Amstetten)

Abgänge Sommer: Miroslav Jamrich (Slowakei), Dieter Zeillinger (Mauer)

Zugänge Sommer: Roland Caprnka und Daniel Kucerka (Slowakei), Veton Hoti (Mauer), Christian Puchberger-Engel und Josef Unterberger (Seitenstetten)

2015

Trainerwechsel bei 1. und 2. Mannschaft – Pren Zefi löst Stefan Griessenberger ab

Nachwuchsbetreuer neu: Patrick Maier (U16), Tush Zefi (U10), Jürgen Schindlecker (U8)

Nachwuchsleiter neu: Walter Dorninger

Abgänge Winter: Thomas Brunmüller (Wolfsbach), Julian Ziervogl (Biberbach)

Abgänge Sommer: Stefan Griessenberger (St. Peter/Au), Florian Griessenberger (sportl. Pause), Josef Unterberger (Seitenstetten)

Zugänge Sommer: Pren Zefi (Mauer), Reinhard Haider (Seitenstetten), Dursun Göksin (Mauer)

2016

Zugänge Winter: Lukas Winter (Amstetten)

Abgänge Sommer: Miroslav Jamrich (Slowakei), Dieter Zeillinger (Mauer)

Zugänge Sommer: Roland Caprnka und Daniel Kucerka (Slowakei), Veton Hoti (Mauer), Christian Puchberger-Engel und Josef Unterberger (Seitenstetten)

2017

Trainerwechsel bei 1. und 2. Mannschaft – Rudi Martetschläger löst Pren Zefi ab
Co Trainer Patrick Maier

Abgänge Winter: Asaf Ciplak (SKV Ankara 96)

Zugänge Winter: Radim Stanek (Mauer)

Abgänge Sommer: Pren Zefi (Bad Kreuzen), Alexander Decker (Mauer-Öhling), Michael Beer (Oed/Zeillern), Radim Stanek (Winklarn)

Richard Hejcik (Radlberg)

Zugänge Sommer: Mirnes Gurbeta (Bosnien), Patrik Papranec (Göstling)

Marco Bliznac und Edin Kulas (Amstetten), Armin Fellinger (Wallsee), Michael Knezevic (Oed/Zeillern)

Anhang

Tabellen der Kampfmannschaft / 2. Klasse Ybbstal

2007

Rang	Mannschaft	Spiele	S	U	N	Torverh.	Diff.	Punkte
1	Ybbs	14	7	6	1	27:11	16	27
2	Wieselburg	14	8	3	3	29:15	14	27
3	Allhartsberg	14	8	3	3	22:14	8	27
4	Biberbach	14	8	2	4	36:22	14	26
5	Waidhofen/Ybbs FC KM II	14	6	5	3	22:12	10	23
6	Neuhofen/Y.	14	6	5	3	27:19	8	23
7	Gottsdorf	14	6	2	6	17:19	-2	20
8	Gresten	14	5	5	4	17:21	-4	20
9	Aschbach	14	5	3	6	23:31	-8	18
10	Neumarkt	14	4	5	5	17:19	-2	17
11	St. Georgen/Ybbsfeld	14	4	4	6	14:17	-3	16
12	Neustadt	14	3	6	5	16:16	0	15
13	Wallsee	14	3	4	7	11:19	-8	13
14	Böhlerwerk	14	2	5	7	19:28	-9	11
15	Purgstall	14	1	0	13	9:43	-34	

Tabellen der Kampfmannschaft / 2. Klasse Ybbstal

2008

Rang	Mannschaft	Spiele	S	U	N	Torverh.	Diff.	Punkte
1	Ybbs	28	17	8	3	57:23	34	59
2	Neuhofen/Y.	28	13	8	7	50:38	12	47
3	Wieselburg	28	13	6	9	59:39	20	45
4	Allhartsberg	28	13	6	9	42:33	9	45
5	St. Georgen/Ybbsfeld	28	12	7	9	36:26	10	43
6	Neumarkt	28	11	9	8	46:42	4	42
7	Biberbach	28	12	5	11	52:47	5	41
8	Waidhofen/Ybbs FC KM II	28	10	9	9	44:32	12	39
9	Gresten	28	9	10	9	42:47	-5	37
10	Gottsdorf	28	10	6	12	42:48	-6	36
11	Aschbach	28	10	5	13	41:55	-14	35
12	Neustadt	28	8	10	10	38:37	1	34
13	Böhlerwerk	28	7	8	13	39:61	-22	29
14	Wallsee	28	6	8	14	26:41	-15	26
15	Purgstall	28	5	3	20	32:77	-45	18

Tabellen der Kampfmannschaft / 2. Klasse Ybbstal

2011

Rang	Mannschaft	S	U	N	Torverh.	Diff.	Punkte	
1	Haag	24	21	0	3	106:29	77	63
2	Opponitz	24	20	3	1	93:33	60	63
3	Böhlerwerk	24	17	2	5	68:41	27	53
4	Kienberg/G.	24	15	0	9	63:53	10	45
5	Wallsee	24	11	4	9	70:48	22	37
6	Wolfsbach	24	11	3	10	52:37	15	36
7	Göstling	24	10	4	10	44:52	-8	34
8	Aschbach	24	10	1	13	38:45	-7	31
9	Strengberg	24	7	2	15	36:64	-28	23
10	Ertl	24	6	4	14	27:60	-33	22
11	Hollenstein	24	6	3	15	40:71	-31	21
12	Rosenau	24	4	3	17	39:107	-68	15
13	Lunz/See	24	3	1	20	38:74	-36	10

Tabellen der Kampfmannschaft / 2. Klasse Ybbstal

2009

Rang	Mannschaft	S	U	N	Torverh.	Diff.	Punkte	
1	Petzenkirchen	30	22	5	3	73:34	39	71
2	Amstetten II	30	21	7	2	74:30	44	70
3	Neuhofen/Y.	30	17	10	3	75:48	27	61
4	Waidhofen/Y. II	30	17	5	8	50:28	22	56
5	Wieselburg	30	17	2	11	72:46	26	53
6	Euratsfeld	30	13	7	10	68:47	21	46
7	Allhartsberg	30	11	9	10	43:43	0	42
8	Gresten	30	11	7	12	55:53	2	40
9	Scheibbs	30	11	6	13	51:59	-8	39
10	Biberbach	30	8	10	12	48:63	-15	34
11	Neustadt	30	8	9	13	40:53	-13	33
12	St. Georgen/Y.	30	9	5	16	46:58	-12	32
13	Gottsdorf	30	9	4	17	53:66	-13	31
14	Aschbach	30	8	5	17	39:73	-34	29
15	Neumarkt	30	8	3	19	30:66	-36	27
16	Münchreith	30	1	4	25	37:87	-50	

2012

Rang	Mannschaft	S	U	N	Torverh.	Diff.	Punkte	
1	Allhartsberg	26	21	5	0	121:33	88	68
2	Kienberg/G.	26	18	2	6	86:49	37	56
3	Böhlerwerk	26	14	8	4	55:35	20	50
4	Opponitz	26	15	3	8	66:31	35	48
5	Wallsee	26	15	3	8	64:37	27	48
6	Aschbach	26	14	3	9	65:37	28	45
7	Göstling	26	10	5	11	44:48	-4	35
8	Wolfsbach	26	8	9	9	58:51	7	33
9	Hollenstein	26	9	4	13	57:83	-26	31
10	SG SC/FC Waidhofen/Ybbs	26	8	4	14	37:52	-15	28
11	Ertl	26	8	3	15	49:61	-12	27
12	Strengberg	26	7	1	18	43:80	-37	22
13	Rosenau	26	5	2	19	30:91	-61	17
14	Lunz/See	26	4	0	22	22:109	-87	12

2010

Rang	Mannschaft	S	U	N	Torverh.	Diff.	Punkte	
1	Euratsfeld	28	19	4	5	65:35	30	61
2	Gresten	28	17	3	8	64:51	13	54
3	Waidhofen/Y. II	28	15	1	12	49:34	15	46
4	Neuhofen/Y.	28	14	4	10	46:46	0	46
5	Wieselburg	28	13	6	9	55:40	15	45
6	Hausmening	28	12	7	9	51:36	15	43
7	Neustadt	28	13	4	11	41:40	1	43
8	Biberbach	28	11	4	13	51:54	-3	37
9	Scheibbs	28	11	3	14	42:39	3	36
10	Gottsdorf	28	9	8	11	41:40	1	35
11	Allhartsberg	28	11	2	15	41:52	-11	35
12	Jauerling	28	9	7	12	41:57	-16	34
13	Aschbach	28	9	3	16	33:50	-17	30
14	St. Georgen/Y.	28	8	4	16	30:56	-26	28
15	Neumarkt	28	5	8	15	33:53	-20	23

Tabellen der Kampfmannschaft / 2. Klasse Ybbstal

2015

Rang	Mannschaft	S	U	N	Torverh.	Diff.	Punkte	
1	SG SC/FC Waidhofen/Y.	26	21	3	2	75:23	52	66
2	Hausmening	26	20	4	2	77:25	52	64
3	Opponitz	26	16	2	8	74:46	28	50
4	Aschbach	26	15	4	7	62:44	18	49
5	Kienberg/G.	26	13	6	7	63:43	20	45
6	Strengberg	26	14	3	9	49:30	19	45
7	Göstling	26	13	3	10	46:35	11	42
8	Lunz/See	26	11	6	9	46:53	-7	39
9	Wallsee	26	10	5	11	50:52	-2	35
10	Wolfsbach	26	6	2	18	28:49	-21	20
11	Sonntagberg	26	5	3	18	28:55	-27	18
12	Allhartsberg	26	5	3	18	35:71	-36	18
13	Ertl	26	4	3	19	31:78	-47	15
14	Hollenstein	26	4	3	19	28:88	-60	15

Tabellen der Kampfmannschaft / 2. Klasse Ybbstal

2013

Rang	Mannschaft	S	U	N	Torverh.	Diff.	Punkte	
1	SG SC/FC Waidhofen/Y.	26	20	2	4	61:27	34	62
2	Opponitz	26	18	4	4	70:30	40	58
3	Böhlerwerk	26	17	5	4	70:40	30	56
4	Aschbach	26	15	8	3	63:29	34	53
5	Viehdorf	26	16	4	6	64:42	22	52
6	Wallsee	26	13	4	9	60:43	17	43
7	Göstling	26	12	4	10	61:51	10	40
8	Wolfsbach	26	11	4	11	46:40	6	37
9	Kienberg/G.	26	10	4	12	53:40	13	34
10	Ertl	26	6	3	17	30:55	-25	21
11	Strengberg	26	5	3	18	28:56	-28	18
12	Hollenstein	26	5	3	18	42:81	-39	18
13	Lunz/See	26	5	3	18	34:80	-46	18
14	Rosenau	26	1	5	20	20:88	-68	8

2016

Rang	Mannschaft	S	U	N	Torverh.	Diff.	Punkte	
1	Opponitz	26	20	2	4	80:28	52	62
2	Hausmening	26	19	1	6	69:39	30	58
3	Aschbach	26	17	2	7	78:38	40	53
4	Sonntagberg	26	15	4	7	60:46	14	49
5	Wallsee	26	13	3	10	68:39	29	42
6	Göstling	26	12	5	9	38:32	6	41
7	Kienberg/G.	26	13	2	11	56:51	5	41
8	Allhartsberg	26	12	3	11	53:57	-4	39
9	Lunz/See	26	10	5	11	62:70	-8	35
10	Hollenstein	26	9	3	14	49:66	-17	30
11	Ertl	26	6	5	15	33:68	-35	23
12	Viehdorf	26	7	2	17	33:76	-43	23
13	Wolfsbach	26	6	3	17	36:55	-19	21
14	Strengberg	26	2	2	22	30:80	-50	

2014

Rang	Mannschaft	S	U	N	Torverh.	Diff.	Punkte	
1	Biberbach	26	17	3	6	91:52	39	54
2	Hausmening	26	15	6	5	83:42	41	51
3	Wallsee	26	13	7	6	56:34	22	46
4	Ertl	26	12	7	7	64:53	11	43
5	Opponitz	26	13	4	9	71:64	7	43
6	Aschbach	26	11	7	8	54:49	5	40
7	Allhartsberg	26	11	6	9	59:47	12	39
8	Strengberg	26	10	4	12	45:47	-2	34
9	Böhlerwerk	26	10	4	12	48:52	-4	34
10	Lunz/See	26	9	5	12	62:63	-1	32
11	Wolfsbach	26	7	10	9	52:50	2	31
12	Göstling	26	6	7	13	56:74	-18	25
13	Hollenstein	26	5	4	17	40:94	-54	19
14	Rosenau	26	5	2	19	27:87	-60	17



Kampfmannschaft 2017/18

Tabellen der Kampfmannschaft / 2. Klasse Ybbstal 2017

Rang	Mannschaft	Spiele	S	U	N	Torverh.	Diff.	Punkte
1	Wallsee	26	19	4	3	67:26	41	61
2	Hausmening	26	18	3	5	80:34	46	57
3	Kienberg/G.	26	16	7	3	66:32	34	55
4	Scheibbs	26	17	2	7	82:43	39	53
5	Aschbach	26	16	3	7	85:43	42	51
6	Allhartsberg	26	15	1	10	73:51	22	46
7	Sonntagberg	26	13	0	13	56:56	0	39
8	Lunz/See	26	12	2	12	58:54	4	38
9	Göstling	26	8	3	15	38:63	-25	27
10	Hollenstein	26	7	3	16	42:70	-28	24
11	Wolfsbach	26	8	0	18	35:80	-45	24
12	Ertl	26	6	2	18	41:93	-52	20
13	Viehdorf	26	5	2	19	46:90	-44	17
14	Strengberg	26	4	4	18	22:56	-34	16



Ausflug nach Eisgarn



Fußballnachwuchs als Einlaufkinder beim SK Rapid



Bundesländernachwuchsmeisterschaft



Kretzelturnier

Zweigverein Stocksport



Autor: Peter Mayrhofer

Höhepunkte u. Veranstaltungen

Jedes Jahr werden zwei offene Pokalturniere für alle umliegenden Vereine veranstaltet, wo wir in den letzten 10 Jahren 255 Mannschaften bei uns begrüßen durften. In den letzten Jahren konnten wir auch zahlreichen Kindern in den Sommerferien den Stocksport näher bringen, im Rahmen des Kinder-Ferienprogramms der Gemeinde. Seit 2001 finden jährlich die offiziellen Marktmeisterschaften im Stocksport statt. Insgesamt konnten wir in den letzten 10 Jahren 210 Mannschaften begrüßen.

Die Sieger der letzten 10 Meisterschaften:

Marktmeister 2008: FA. Pabst Zimmerei

Heinz Pabst, Franz Pabst, Karl Heinz Pabst u. Franz Hausberger.

Marktmeister 2009: GH. Zmug 3

Alfred Hintermayr, Ernst Schuller, Gerald Schuller u. Franz Deinhofer.

Marktmeister 2010: Mitzi's Schwiegersöhne

Wolfgang Schnakl, Andreas Schnakl, Andreas Schragl u. Karl Schragl.

Marktmeister 2011: Kameradschaftsbund 1

Hinterkörner Franz, Nagelhofer Wolfgang, Hörtenhuemer Josef u. Zeitlhofer Franz.

Marktmeister 2012: GH. Zmug 3

Alfred Hintermayr, Ernst Schuller, Gerhard Zarl u. Franz Deinhofer.

Marktmeister 2013: GH Zmug 3

Alfred Hintermayr, Ernst Schuller, Gerhard Zarl u. Franz Deinhofer.

Marktmeister 2014: Kameradschaftsbund 1

Hinterkörner Franz, Nagelhofer Wolfgang, Hörtenhuemer Josef u. Zeitlhofer Franz.

Marktmeister 2015: Drei Nieten für Charlie

Mader Petra, Heller Karl, Ehebruster Mario, u. Zarl Manfred.

Marktmeister 2016: GH Zmug 1

Alfred Hintermayr, Ernst Schuller, Erich Wieser u. Roland Brandstetter.

Marktmeister 2017: Kameradschaftsbund 1

Nagelhofer Wolfgang, Zeitlhofer Franz, Gruber Christian u. Schoder Dietmar.

Veränderungen

Vorstand

2005-2015 Sektionsleiter: Schoder Stefan

Stellvertreter: Mayrhofer Peter

Schriftführer: Krondorfer Herbert

Seit 2015 Sektionsleiter: Mayrhofer Peter

Stellvertreter: Reisinger Josef

Schriftführer: Schmid Martin

Sportliche Entwicklung

2011-2015 trainierte und spielte eine Mix Mannschaft. Höhepunkt der Mix-Mannschaft, war die Qualifikation bei der Union Landesmeisterschaft (2 Platz) für die Union Bundesmeisterschaft mit den Schützen Mader Petra, Wiedner Theresia, Schoder Christian und Heller Karl. Es wurde bei der Bundesmeisterschaft der hervorragende 12 Platz erreicht.

Von 2007-2017 spielten immer 2 Mannschaften am Asphalt und am Eis zwischen Bezirksliga und Unterliga. Höhepunkt war 2012, wo die Schützen Heller Karl, Schoder Johann, Scherwitzl Holgar, Schoder Christian und Öhlinger Thomas die Unterliga gewannen und in die 2 Landesliger aufstiegen.

Zurzeit spielen 2 aktive Mannschaften im Bezirkscup (laufende Meisterschaft) darunter auch eine Senioren Mannschaft.

In den letzten 10 Jahren besuchten wir 367 Turniere inkl. Meisterschaften und erreichten 65 Pokalplätze.

Mannschaftseinteilung

Mannschaft 1: Schoder Johann, Heller Karl, Schoder Wolfgang Schmid Martin und Ludwig Martin.

Mannschaft 2: Mayrhofer Peter, Reisinger Josef, Öhlinger Thomas, Schoder Christian und Hörtenhuemer Josef.

Mannschaft 3: Kirchwegger Ernst, Nagelhofer Wolfgang, Reitbauer Franz Josef, Hölzl Manuel und Ecker Franz.

Senioren: Illich Franz, Hörtenhuemer Josef, Hintermayer Rudolf, Schoder Dietmar, Kieberger Alois, Tanzer Alois, Weise Alois und Ruckensteiner Alois.

Reserve: Mader Petra, Beneder Franz, Hintermayer Alfred, Stocker Gerald und Hösl Jasmin.

Kurzer Rückblick in die Vereinsgeschichte:

1969/70 wurde der Verein Stockschiützen in Aschbach gegründet.

Gründungsvorstand: Obmann: Schoder Johann sen., Kassier: Pöll Willibald, Schriftführer: Illich Franz, Sportlicher Leiter: Winter Siegfried, Vorstandsmitglied: Kreisa Franz

Bauvorhaben:

2009 konnten wir eine neue Asphaltenschicht auf die ersten 7 Bahnen auftragen, zusätzlich wurde die Bahnenentwässerung neu angelegt.

Für die nächste Zukunft: Erweiterung der Räumlichkeiten, eigenständige WC-Anlagen, Büro u. Aufenthaltsraum.



Mix 1. Platz Umdasch-Turnier



Ferienprogramm 2016



Marktmeister 2017



1. Platz Unterliga 2012



Sektion Tennis



Autor: Werner Pollak

Highlights & Veränderungen

Zu Ende der 2000er Jahre kämpfte die Sektion Tennis mit rückläufigen Mitgliederzahlen und durch gezielte Kinderförderung wurde in diesen Jahren der Grundstein für die heutige Anzahl an Tennisspieler/innen in Aschbach gelegt. Erfreulicherweise stiegen die Mitgliederzahlen seitdem stetig an und in den letzten Jahren konnte die Sektion Tennis jährlich bis zu 35 neue Mitglieder begrüßen.

Aufgrund dieser Entwicklung im Bereich Mitgliederzahlen mussten wir als Sektion handeln und um einen 4. Platz ansuchen. Der Höhepunkt der letzten 10 Jahre war dann die daraus folgende Platzeröffnung des Kunstrasenplatzes im Rahmen der 30 Jahr Feier der Sektion Tennis bei eher bescheidenen Wetter, welches aber eigentlich das richtige war, denn aufgrund des Aufbaues des neuen Platzes kann kurze Zeit nach starken Regenfällen wieder darauf gespielt werden. Deshalb konnte ab dem Jahr 2014 die Spielzeit von März bis November verlängert werden. Im Zuge dessen wurde auch noch die Flutlichtanlage um 2 Masten erweitert. Damit ist gewährleistet, dass auf allen 3 Sandplätzen bei besten Verhältnissen bis in die Nacht gespielt und trainiert werden kann.

Die Trainingszeiten sind vor allem für unsere Meisterschaftsmannschaften wichtig, welche in den vergangenen Jahren eine gute Entwicklung nahmen. Ab dem Jahr 2008 konnte wieder eine Herrenmannschaft im normalen Meisterschaftsbetrieb teilnehmen. 2011 kam eine zweite, 2014 dann sogar eine dritte Herrenmannschaft dazu. Bei den Damen wurde im Jahr 2012 eine Mannschaft gegründet, ein Jahr später die 2. Mannschaft. Bei den Kindern und Jugendlichen wurde meist mit 3 – 4 Mannschaften gespielt. Dieser Stand ist auch im Jahr 2017 noch der aktuelle.

Die 1. Damenmannschaft stieg gleich im ersten Jahr eine Klasse auf, konnte diese aber leider nicht halten. Bei den Herren konnte im Jahr 2012 der 1. Aufstieg und im Jahr 2014 der 2. Aufstieg der 1. Mannschaft gefeiert werden. In diesem Jahr gelang der 3. Aufstieg innerhalb von 5 Jahren in die Kreisliga C. Somit konnte gemeinsam mit der 1. Mannschaft im Jahr 2017 der größte Erfolg der Geschichte der Sektion Tennis gefeiert werden! Der Vorstand und die gesamte Sektion gratuliert herzlich!

Eine Tatsache ist noch zu erwähnen, und zwar dass 18 Jahre nach der Generalsanierung der gesamten Tennisanlage diese noch immer in einem Topzustand ist. Durch jährliche Ausbesserungen kleiner Fehler der Plätze im Zuge des Auswinterns durch die Firma Keutschnig und während des Jahres durch unsere Mitglieder kann eine Generalsanierung der Tennisanlage um einige Jahre verschoben werden.

Fixpunkte in den letzten Jahren waren natürlich der Saisonstart mit der Aktion „Ganz Österreich spielt Tennis“, die Schultennisaktion in der Volksschule im Mai, die Vereinsmeisterschaften im August, das Kindertraining jeden Montag von Mai bis September, der Kindertenniskurs in den Sommerferien und der Besuch eines ATP oder WTA Turnieres in Wien oder Linz. Nach 20 Jahren trat Franz Sommer als Sektionsleiter zurück und übergab diese Funktion an Werner Pollak. Damit wurden die Rollen getauscht und Werner Pollak als Sektionsleiter wird in Zukunft von Franz Sommer und Jürgen Wimmer als Sektionsleiterstellvertreter unterstützt.

Schlussendlich möchten wir uns noch beim Sportland NÖ, der Gemeinde Aschbach Markt und natürlich der freiwilligen Arbeitsleistung unserer Mitglieder bedanken, ohne deren Unterstützung der Bau des neuen Platzes nicht möglich gewesen wäre.

Dafür noch einmal ein herzliches Dankeschön des Vorstandes der Sektion Tennis.



Ganz Österreich spielt Tennis 2017 ▲



Sektion Tischtennis



© by Freepik from Flaticon

Autor: Gerhard Spindelberger

Highlights

Für die Sektion Tischtennis ist beim Rückblick auf die vergangenen 10 Jahre besonders ein Aspekt auffällig: die unglaubliche Konstanz, mit der sportliche Spitzenleistungen erbracht werden. Damit zählt der Aschbacher Tischtennissport zum niederösterreichischen Spitzenfeld.

Exemplarisch seien die folgenden Höhepunkte erwähnt:

- Meistertitel in der Oberliga 2008/09 und damit Aufstieg in NÖ Landesliga (höchste Spielklasse in NÖ)
- Vizemeistertitel in der Unterliga in der Saison 2011/12
- 3. Platz in der 2. NÖ Landesliga 2013/14
- Vize-Meistertitel in der 2. NÖ Landesliga 2014/15
- Meistertitel in der 2. Klasse West 2014/15
- „NÖ Championship Cup“-Sieg durch Andreas Schachinger, Rudi Teufl und Mario Steinbacher (2014).
- Meistertitel in der „Senioren 40+ Liga“ durch Andreas Schachinger & Rudi Teufl (2014).
- 3. Platz im Mannschaftsbewerb bei der Tischtennis-Polizei-Europameisterschaft 2015 durch Andreas Schachinger
- Meistertitel in der 2. NÖ Landesliga 2015/16 und damit Aufstieg in 1. NÖ Landesliga (höchste Spielklasse in NÖ)
- Meistertitel in der 3. Klasse West 2016/17
- Zweimaliges Ausrichten der Bezirksmeisterschaften (2010 & 2012), wobei zahlreiche Platzierungen und auch Bezirksmeistertitel errungen werden konnten
- Rege Teilnahme an Turnieren (Landesmeisterschaften & Ranglistenturniere), bei denen mehrere Titel sowie weitere Platzierungen unter den ersten drei verbucht werden konnten.
- Ausrichtung des (Bundesländer übergreifenden) „Jubiläumsturniers“ anlässlich 45 Jahre Sektion Tischtennis (2014).

Veränderungen

Gerhard Spindelberger Sektionsleiter seit 2011

Kindertraining durch staatlich geprüften Lehrwart Mario Steinbacher & Martin Halbmayr.

Neu gebildete Spielgemeinschaft (SG): aus den Tischtennis-Sektionen Aschbach bzw. St. Peter/Au wurde die SG Urtilal

Anhang

2. Landesliga A / Mannschaftstabelle 2013/14

Rang	Mannschaft	T-Abk.	Sp	S	U	N	Sp-V	Sz-V	P
1.	Langenlois 1	LALO1	9	8	1	0	80 : 35	261 : 135	26
2.	Wr. Neustadt Allround 1	ANEU1	9	8	0	1	79 : 28	260 : 118	25
3.	Aschbach 1	ASCH1	9	6	1	2	69 : 48	230 : 189	21
4.	SG Weinviertel Mistelbach/Asparn 2	SGWV2	9	6	0	3	60 : 50	217 : 195	21
5.	SG St. Veit/Hainfeld 1	SGVH1	9	5	0	4	65 : 47	234 : 184	19
6.	Weidhofen/Thaya 2	WAIT2	9	4	0	5	50 : 56	182 : 202	17
7.	Guntramsdorf 3	GUNT3	9	4	0	5	51 : 65	196 : 236	17
8.	Horn 1	HORN1	9	2	0	7	38 : 74	156 : 250	13
9.	Neulengbach 1	NEUL1	9	1	0	8	35 : 77	145 : 261	11
10.	SG SVS Niederösterreich 2	SGSV2	9	0	0	9	34 : 81	161 : 272	9

2014/15

Rang	Mannschaft	T-Abk.	Sp	S	U	N	Sp-V	Sz-V	P
1.	Ruppersthal 1	RUPP1	18	17	1	0	111 : 27	349 : 126	53
2.	Aschbach 1	ASCH1	18	15	1	2	105 : 38	351 : 179	49
3.	SG St. Veit/Hainfeld 1	SGVH1	18	11	1	6	86 : 63	308 : 257	41
4.	Angern 1	ANGE1	18	10	3	5	87 : 63	301 : 260	40
5.	Großdietmanns 1	GRDI1	18	7	4	7	74 : 78	290 : 290	35
6.	Neulengbach 1	NEUL1	18	5	4	9	65 : 89	279 : 324	32
7.	Guntramsdorf 3	GUNT3	18	6	1	11	59 : 85	247 : 309	31
8.	SG Weinviertel Mistelbach/Asparn 2	SGWV2	18	4	4	10	58 : 92	239 : 327	29
9.	Waidhofen/Thaya 1	WAIT1	18	2	3	13	49 : 101	218 : 350	25
10.	Wegelsdorf 1	WEIG1	18	1	2	15	47 : 105	208 : 368	22

2015/16

Rang	Mannschaft	T-Abk.	Sp	S	U	N	Sp-V	Sz-V	P
1.	Aschbach 1	ASCH1	18	15	2	1	100 : 58	356 : 257	49
2.	Oberndorf 2	OBER2	18	11	4	3	94 : 59	335 : 253	44
3.	Bruck/Leitha 2	BRUC2	18	10	6	2	95 : 68	363 : 295	44
4.	Wolfpassing 1	WOLF1	18	8	3	7	80 : 79	297 : 303	37
5.	Apothek Besel Tulln 1	TULL1	18	6	5	7	88 : 82	330 : 293	35
6.	SG Angern/Strasshof 1	SGAS1	18	7	4	7	81 : 80	305 : 307	35
7.	SG Weinviertel Mistelbach/Asparn 2	SGWV2	18	5	5	8	75 : 92	290 : 350	33
8.	Markgrafneusiedl 1	MARK1	18	2	6	10	65 : 98	297 : 359	28
9.	Traisen 1	WTRA1	18	3	3	12	71 : 95	278 : 345	27
10.	Neulengbach 1	NEUL1	18	3	2	13	59 : 97	243 : 352	24

2016/17

Rang	Mannschaft	T-Abk.	Sp	S	U	N	Sp-V	Sz-V	P
1.	Waidhofen/Thaya 1	WAIT1	18	17	0	1	106 : 44	359 : 176	52
2.	Bruck/Leitha 2	BRUC2	18	12	3	3	97 : 53	333 : 225	45
3.	Apothek Besel Tulln 1	TULL1	18	11	2	5	93 : 58	330 : 231	42
4.	SG Niederösterreich 1	SGNO1	18	10	2	6	85 : 75	313 : 296	40
5.	Wt. Neudorf 4	NEUD4	18	10	1	7	93 : 61	329 : 241	39
6.	Großdietmanns 1	GRDI1	18	8	3	7	78 : 75	299 : 294	38
7.	SG Urtil 2	SGUR2	18	5	4	9	71 : 87	270 : 342	32
8.	Baden AC 3	BAAC3	18	5	1	12	56 : 91	224 : 321	28
9.	Matzen 1	MATZ1	18	1	3	14	48 : 102	217 : 351	23
10.	Traisen 1	WTRA1	18	1	1	16	31 : 108	157 : 354	21

Oberliga B / Mannschaftstabelle

2015/16

Rang	Mannschaft	T-Abk.	Sp	S	U	N	Sp-V	Sz-V	P
1.	St. Peter/Au 1	STPA1	18	16	0	2	99 : 40	343 : 189	50
2.	SG St. Veit/Hainfeld 2	SGVH2	18	13	2	3	99 : 55	358 : 252	46
3.	Aschbach 2	ASCH2	18	13	0	5	90 : 55	320 : 245	44
4.	Allhartsberg 1	ALLH1	18	10	2	6	84 : 69	311 : 275	40
5.	SG Umdasch Amstetten 2	SGAM2	18	10	1	7	81 : 63	314 : 269	39
6.	SG Pottenbrunn/Sportu. St. Pölten 3	SGPP3	18	8	1	9	80 : 71	301 : 285	35
7.	SG Pottenbrunn/Sportu. St. Pölten 2	SGPP2	18	5	3	10	62 : 89	247 : 313	31
8.	Oberndorf 3	OBER3	18	6	1	11	60 : 87	245 : 312	31
9.	Gottsdorf-Persenbeug 1	GOTS1	18	2	2	14	41 : 100	210 : 338	24
10.	Wörth 1	WÖRT1	18	0	2	16	42 : 109	197 : 367	20

Oberliga B / Mannschaftstabelle

2016/17

Rang	Mannschaft	T-Abk.	Sp	S	U	N	Sp-V	Sz-V	P
1.	SG St. Veit/Hainfeld 2	SGVH2	18	14	4	0	105 : 48	368 : 217	50
2.	SG Pottenbrunn/Sportu. St. Pölten 2	SGPP2	18	12	4	2	98 : 57	358 : 248	46
3.	SG Umdasch Amstetten 2	SGAM2	18	8	6	4	91 : 75	346 : 307	40
4.	SG Urtil 3	SGUR3	18	8	4	6	82 : 78	317 : 301	38
5.	Allhartsberg 1	ALLH1	18	5	7	5	86 : 81	304 : 304	37
6.	Oberndorf 3	OBER3	18	7	5	6	82 : 78	298 : 305	36
7.	SG Pottenbrunn/Sportu. St. Pölten 3	SGPP3	18	5	3	10	68 : 90	283 : 329	31
8.	Wolfpassing 2	WOLF2	18	4	4	10	65 : 87	271 : 314	30
9.	Gottsdorf-Persenbeug 1	GOTS1	18	4	3	11	61 : 90	247 : 329	29
10.	Wörth 1	WÖRT1	18	1	2	15	50 : 104	218 : 356	22

DONIC Liga (2500 RC-Punkte)

2016/17

Rang	Mannschaft	T-Abk.	Sp	S	U	N	Sp-V	Sz-V	P
1.	Bruck/Leitha 1	BRUC1	18	17	1	0	151 : 45	501 : 212	53
2.	Wt. Neudorf 3	NEUD3	18	11	6	1	133 : 85	474 : 341	46
3.	Grimmenstein 1	GRIM1	18	10	2	6	124 : 96	441 : 386	40
4.	ISB Guntramsdorf 2	GUNT2	18	9	2	7	109 : 112	429 : 419	38
5.	Baden AC 2	BAAC2	18	7	5	6	121 : 105	443 : 415	37
6.	SG Gumpoldskirchen/Möding 2	SGGM2	18	7	5	6	113 : 110	426 : 413	37
7.	SG St. Veit/Hainfeld 1	SGVH1	18	6	4	8	109 : 116	400 : 433	34
8.	ESV Metall Recycling Amstetten 1	SGAM1	18	4	3	11	101 : 123	379 : 443	29
9.	SG Urtil 1	SGUR1	18	2	0	16	86 : 142	283 : 479	22
10.	Oberndorf 2	OBER2	18	3	0	15	54 : 147	242 : 477	22

3. Klasse West B / Mannschaftstabelle

2016/17

Rang	Mannschaft	T-Abk.	Sp	S	U	N	Sp-V	Sz-V	P
1.	SG Urtil 8	SGUR8	14	11	1	2	77 : 43	269 : 176	37
2.	Biberbach 1	BIBA1	14	10	2	2	76 : 41	248 : 162	36
3.	SG Transporte Danner Amstetten 3	SGAM3	14	9	2	3	73 : 48	247 : 179	34
4.	Scheibbs 7	USCH7	14	7	1	6	68 : 49	246 : 182	29
5.	Ferschnitz 2	FERS2	14	6	1	7	59 : 55	219 : 202	27
6.	Haag 2	HAAG2	14	4	2	8	48 : 66	183 : 237	24
7.	Reinsberg 3	REIN3	14	3	2	9	44 : 70	160 : 223	21
8.	Randegg 3	RAND3	14	0	1	13	15 : 88	76 : 278	15



2016/17



2016/17



2016/17



2016/17



Landesliga 2013



2008



Martin Halbmayr, Ingo Hölzl 2007



Cupfinale 2016



2014



2014



Marktmeisterschaft 2010

Sektion Volleyball



Autor: Daniel Ebner-Brunner

Highlights

Saison 2007/2008

In der Sektion herrscht Aufbruchstimmung. Der heute Beachprofi, Tobias Winter, macht seine ersten Erfahrungen in der Halle und fährt mit dem Team der Spielgemeinschaft Amstetten/Aschbach zu den Österreichischen Meisterschaften.

Saison 2008/2009

Claudia Winter übernimmt die Sektionsleitung von Bernhard Prüller. Mit vielen neuen Impulsen wird die Sektion umgekrempelt. Noch heute ziert das damals entworfene Emblem die Dressen der Aschbacher Mannschaften. Die Herren werden Landesmeister

Saison 2009/2010

Nach zwei Meisterschaften in Folge kommt die enttäuschte Herrenmannschaft nur auf Rang 5 der Meisterschaft.

Die Damenmannschaft in der ersten Landesliga, macht es unter der Regie von Robert Weitz besser und sie belegen den tollen vierten Rang

Saison 2010/2011

Aufgrund einer Kooperation mit dem Nachwuchs des VCA Amstetten traten die Herren in der zweiten Landesliga an. Der Ligamodus ermöglichte den Herren sogar in einem Jahr den Aufstieg und den Gewinn des Titels in der ersten Landesliga. Dies ist keinem Team zuvor gelungen

Saison 2011/2012

Es erfolgte die Trennung im Herrenbereich vom VCA Amstetten somit gab es in diesem Jahr mit dem Bundesliganachwuchs zwei Duelle welche klar gewonnen werden konnten.

Leider hat sich das Damen Team vor dieser Saison aufgelöst.

Saison 2012/2013

Die Herren können mit dem 3. Platz in der 1. Landesliga brillieren. Guter Zustrom beim Nachwuchs bestärkt die Trainer in dem was sie leisten.

Saison 2013/2014

Aufgrund personeller Veränderungen in der Herrenkampfmannschaft wurde entschieden eine Mannschaft gemeinsam mit einigen Nachwuchsspielern zu bilden und in der Regionalliga ganz unten neu einzusteigen. Natürlich ist das Ziel wieder in die Landesliga aufzusteigen gesteckt und wird mit dem Meistertitel im Aufstiegsplayoff sicher erreicht.

Die Gerüchte um die Damenmannschaft manifestieren sich und so wird das Team unter Trainer Lukas Weitz in der Regionalliga angemeldet, wo sie gute Erfolge feiern können.

Aufbau von Nachwuchsspielern im Bereich U11/U12 um die Nachwuchsverpflichtung für die Landesliga zu erfüllen unter Philipp Mayrhofer und Bernhard Fehringer.

Relaunch der www.volleyball-aschbach.at Homepage in neuem Design.

2014/2015

Die Herrenmannschaft in der Landesliga mit Coach Gerhard Berger kann im Mittelfeld gut mitspielen und erreichen auch im Nö-Cup Platz 2. Für das Damenteam übernimmt Mathias Hurnaus die Trainings und erkämpft den 3. Platz in Regionalliga und sie haben so die Chance zum Aufstieg in die 2. Landesliga.

Das zweite Herrenteam bestehend aus jugendlichen Spielern unter Trainer Philipp Mayrhofer sammelt in der Regionalliga erste Erfahrungen.

Im Nachwuchsbereich steigt Jimmy Decker wieder als Trainer für die Mädels ein. Nachwuchstrainer starten eine Offensive in der Neuen Mittelschule und können bei vielen Kindern Interesse für Volleyball wecken.

2015/2016

Es kämpfen wieder drei Mannschaften in der allgemeinen Klasse. Die Herren I sind im oberen Mittelfeld der 1. Landesliga. Im NÖ-Cup Finale können sie Perchtoldsdorf/Südstadt knapp schlagen und so den begehrten Titel wieder einmal nach Aschbach holen. Für die Damen in der 2. Landesliga und den Nachwuchs konnte „Zibi“ als Trainer gewonnen werden. Nach einigen Monaten trennten sich der Verein und Zbigniew SZULAK aufgrund emotionaler Gründe wieder einvernehmlich. DanielEbner-Brunner hat das Coaching bei den Damen übernommen. Die Herren II konnten ihren ersten Sieg in der 1. Klasse feiern! Im U13 Mädchen Nachwuchsbereich hat Liesa Schoder eine Trainingseinheit

2016/2017

Die Herrenmannschaft holt nach einer langen und vor allem spannenden Saison den Meistertitel in der Landesliga. Als Krönung der Saison konnte auch der Gewinn des NÖ-Cup erreicht werden. Somit gewannen die Herren das Double.

Bei den Damen gab es viele personelle Veränderungen. Dies führte dazu, dass die Hinrunde einer Achterbahnfahrt glich und leider eine Negativserie auf das Gemüt der Damen geschlagen hat. Im Frühjahr wurde aber eine Aufholjagd gestartet und der Klassenerhalt in der 2. Landesliga konnte gesichert werden.

Die zweite Herrenmannschaft, zum Großteil bestehend aus jungen Talenten inkl. Trainer Philipp Mayrhofer, konnte auch heuer wieder viel Erfahrung in der Regionalliga sammeln. Diese Mannschaft soll als Zwischenstation vom Nachwuchs zur ersten Mannschaft dienen. Den Sprung von der zweiten in die erste Mannschaft haben schon einige Spieler erfolgreich gemeistert.

Im Nachwuchs gab es wieder Mannschaften im Überfluss. Besonders Positiv hat sich unsere U11 Mannschaft geschlagen. Diese durfte als Vertreter des Landes NÖ zu den österreichischen Meisterschaften in der Nähe von Graz reisen. Dort wurden gute Leistungen gezeigt und die Jungs konnten sich mit den besten Teams aus Österreich messen. Im Hobbyvolleyball, trainiert und geleitet von Robert „Speedy“ Weitz wird die Anzahl der TeilnehmerInnen immer größer. Die Spieler von Jung bis Alt freuen sich über die anstrengenden aber auch lustigen Trainings.

Beachvolleyball

Wie alle Jahre wieder fanden auch heuer die Marktmeisterschaften statt. Diesesmal konnten sich wieder Michael Fischl und Michael Sturl den Platz an der Sonne sichern. Das Niveau wird von Jahr zu Jahr besser. Hoffentlich wird im nächsten Jahr auch das Wetter wieder etwas schöner.

Veränderungen

Sektionsleiterstellv. Andreas Grubhofer (bisher nicht vergeben)



Sektion Fit & Gesund



Autorin: Jenny Krondorfer

Rückengymnastik für Damen und Herren

jeden Montag 17.00 – 18.00 Uhr und 18.00 – 19.00 Uhr

Vorturnerin: Stockenreiter Andrea

Fitnessgymnastik

jeden Montag ab 19.00 Uhr

zurzeit steht uns leider keine Übungsleiterin zur Verfügung

Turnen ab der Lebensmitte für Damen

jeden Dienstag 18.30 – 19.30 Uhr

Vorturnerin: Monika Brandl

Die Sektion Fit+Gesund bot auch in den vergangenen Jahren ein gut gemischtes Programm an und das obwohl es immer schwieriger wird, motivierte Vorturnerinnen zu finden.

Am Montag um 17:00 und 18:00 Uhr können sie bei einem abwechslungsreichen Trainingsprogramm Ihren Körper kräftigen und fit halten.

Leider fehlt uns für die Fitnessgymnastik am Montag ab 19:00 Uhr eine geeignete Übungsleiterin. Sollte es jedoch möglich sein einen Kurs wie z.B. Zumba in 10er Blöcken ab Herbst anbieten zu können, informieren wir sie auf unserer Homepage.

Auch am Dienstag von 18:30 bis 19:30 beim Turnen ab der Lebensmitte wird ein sehr abwechslungsreiches Programm geboten.



Sollten sie Lust auf eine Schnupperstunde haben sind Sie jederzeit herzlich willkommen.

Unser Springinklerl-Kinderturnen endete leider im Jänner 2017 auch hier fehlen uns die Betreuer.

Zu den Fixpunkten in unserer Vereinstätigkeit gehören mittlerweile natürlich auch die (Mit-)organisation und Betreuung beim Kinderschnas am Faschingsonntag und die Mithilfe beim „Fittag mit Fitlauf“ der Gemeinde.



MIB – Mann is(s)t bewegt

Im Mai 2008 wurde von DI(FH) Martin Schlöglhofer ein zweimonatiges Pilotprojekt zum Thema Fitness und richtige Ernährung ins Leben gerufen. Acht Männer zwischen 28 und 45 Jahren, mit mehr oder weniger athletischem Körperbau, die hoch motiviert den überschüssigen Kilos, dem Blutzucker und anderen Zivilisationsbeschwerden den Kampf ansagten, konnten als Probanden gewonnen werden. Das Pilotprojekt war nicht nur erfolgreich, sondern wurde zum vollen Leben erweckt.

Seit dieser Zeit werden wöchentlich unter der Leitung von Physiotherapeut Robert „Jimmy“ Decker (genannt auch der „Coach“) facettenreiche Kraft-, Koordinations- und Ausdauertrainingsseinheiten durchgeführt. Zwischendurch sorgen noch individuelle zusammengestellte Trainingspläne für eine körperliche aber auch psychische Verbesserung.

Aus den acht Projektteilnehmern wurde bis 2017 eine 20köpfige kameradschaftliche, bewegungs- und gesundheitsorientierte Gemeinschaft. Sport, Fitness, Gesundheit aber auch viele gemeinschaftliche Aktionen sind Teil der MIB-Philosophie.

FIB – Frau is(s)t bewegt

Im April 2010 startete auf Initiative der Sportunion Aschbach ein 3monatiges Projekt für Frauen - Optimal Vital (Das Frauenpowerprogramm mit Biss) - um die individuelle Fitness zu verbessern und das Ernährungsverhalten zu optimieren. Aus dem Projekt entwickelt sich die Damengruppe „FIB“, welche im Jahr 2017 aus 15 motivierten Teilnehmerinnen besteht. Unter der Leitung von „Jimmy“ Decker werden unterschiedliche Trainingsmethoden im breiten Spektrum des gesundheits- und fitnessorientierten Konditionstrainings kennengelernt und umgesetzt. Spaß an der Bewegung, das persönliche Wohlbefinden und die gemeinschaftliche Stärke stehen primär im Vordergrund.



Sektion Schi+Berg



Autor: Siegfried Sumps

2008

Im Mai begannen wir mit zwei Familienwanderungen zur Voralpenblickwarte und auf die Forsteralm - Wetterkogel. Leichte Bergtouren folgten im Juni auf die Dümlerhütte und in den Eisenerzer Alpen auf das Wildfeld, den Stadelstein und auf den Schwarzenstein. Die Jubiläumsbergtour führte uns im Juli auf die Steirische und auf die Lungauer Kalkspitze. Eine leichte Tour auf die Mödlingerhütte und auf den Spielkogel beendet des Juli. Das Highlight des Jahres war die Besteigung des Similaun (3.606m) in den Öztaler Alpen. Ebenfalls noch im August folgte ein Familientour auf die Hohe Dirn in Losenstein. Im Oktober waren wir am Hengstpass und bestiegen den Wasserklotz. Die Jubiläumssitzung – 30 Jahre Schi+Berg – im November beendete die überaus ereignisreiche und erfolgreiche Saison.

2009

Wir begannen mit drei familienfreundlichen Bergtouren im Mai - Opponitz, Schoberstein und auf den Brandstetterkogel. Im Juni war die dreitägige Bergtour auf der Planneralm von windigem Schönwetter geprägt, und die Tour auf den Eisenerzer Reichenstein war durch Regen und Nebel nicht sehr schön. Familienfreundlich waren wir im Juli auf der Forsteralm – Hirschkogel unterwegs. Den August begannen wir mit der Besteigung des Gscheideggerkogels im Johnsbachtal, ein paar Tage später gehen wir auf den Dürrenstein und auf die Herrenalm. Vom 14. bis 17. August geht es in die Hohen Tauern auf den Ankogel (3.252m) und auf die Hochalm Spitze (3.360m). Die Gemeindealpe und der Grabnerstein stehen im September auf dem Programm. Zum Abschluß der Bergsaison geht es im Oktober auf die einsame Riegerin in den Ybbstaler Alpen.

2010

Der 1. Mai ist immer der Beginn unserer Bergsaison, diesmal wanderten wir von Grein auf die Gobelwarte und zur Binderalm. Im Juni stiegen wir auf die Schaumbergalm und über den Trämpl zur Ebenforstalm im OÖ Hintergebirge. Anfang Juli bezwangen wir den Großen Griesstein (2.023m) in der Hochschwabgruppe. Eine dreitägige Bergtour auf den Triglav (2.864m) führte uns ein riesiges Karstgebiet in Slowenien. Der August begann mit einer Familientour auf die Gwendtalm und den Brunnbacher Gamsstein. Die Gletschertour vom 22. - 25. August auf den höchsten Berg Tirols, die Wildspitze (3.766m) war das highlight des Jahres. Anfang September waren wir in der Eisenerzer Radmer, über Zeiritzkampel und Lahnerleitenspitze zur Seekaralm, mit dem Almatrieb in der Radmer fand die Zweitagesstour den gebührende Ausklang. Anfang Oktober ging es auf die Hohe Veitsch (1.981m) und Mitte Oktober mit der Salamanderbahn auf das Klosterwappen (2.076m) den höchsten Berg NÖ. Eine Laternenwanderung anfang Dezember zum Hochbehälter und zum Christ-baumland Unterberger beendete die Bergsaison.

2011

Am 1. Mai schlossen wir uns der traditionellen jährlichen Wanderung (seit 1947) des Alpenverein St.Peter/Au zur Kaiserin Elisabethwarte in Kürnberg an. Eine Familientour auf das Hochbärneck und eine Bergtour auf den Hochtürnach beendeten den Mai. Im Juni war die zweitägige Tour auf das Admonterhaus mit dem Klettersteig auf den Hexenturm angesagt. Vom 10.-14.August war die Hochtour auf den Piz Sesvenna (3.204m), Monte Cevedale (3.778m) und auf die Zufallspitze (3.757m) der absolute Höhepunkt des Jahres. Eine lustige Alwanderung am Hochkar stand im August ebenfalls auf dem Programm. Am 11.September waren wir auf dem Lunzer Scheiblingstein mit Abschluß auf der Herralm. Die Familientour Ötscher Tormäuer und die anschließende Fahrt mit der Mariazellerbahn im Oktober beendete die Bergsaison 2011.

2012

Im Mai wurde eine Familientour von Greinöd in Neuhofen auf den Hochpyhra und eine weitere von Opponitz auf den Hochseeberg bei herrlichem Wetter ausgeführt. Ebenfalls noch im Mai

wanderten wir in der Dr. Vogelgesang Klamm zur Bosruckhütte und weiter zum Rohrauerhaus. Über die Hofalm ging es wieder zurück zum Ausgangspunkt. Ein verregneter Stodertaler Dolomitensteig und die zweitägige Sonnwendfeier auf der Stallburgalm mit Burgspitz und Hühnerkogel waren im Juni unsere Aktivitäten. Die 1. Biwaktour Anfang August am Teufelssee im Hochschwabgebiet war geprägt von abenteuerlichen Erlebnissen und tollen Erfahrungen. Vom 11. - 15. August ging es über Scharfen und Gipfeln in der Schobergruppe von der Lienzerhütte bis zur Wangenitzseehütte. Der September begann mit der Besteigung des Kasberg und einer zweitägigen Bergtour von der Haindlkarhütte über den Peterpfad zur Hesshütte. Zum Abschluss im Oktober erklommen wir die Kampermauer und den Schwarzkogel am Hengstpass.

2013

Der Hirschberg in Konradsheim war am 1. Mai das Ziel zum Anwandern, eine Woche später fand die nächste Familienwanderung in der Wachau – Hirschwand und Seekopf – statt. Am 20. Mai war der Prochenberg in Ybbsitz das Ziel unserer Bergtour. Im Juni begannen wir mit der Überschreitung der Kremismauer im Steyrertal. Weiters folgte die Überschreitung Admont - Kreuzkogel - Riffelsitz - Oberst Klinke Hütte. Im Juli fuhren wir nach langer Zeit wieder einmal auf die Haidegghütte in Badhofgastein wo wir fünf Tage lang schöne Berg- und Familientouren machten. Die zweitägige Bergtour Anfang August auf die Hochwildstelle in den Schladminger Tauern war ein besonderes Zuckerl. Die 2 Tägige Biwaktour führte uns in die Eisenerzer Alpen auf die Kalte Mauer und Großer Geiger. Das Kindercamp war diesmal an der Ybbs in Opponitz. Vom 15. - 17. August führte unsere große Bergtour in die Dolomiten. Sexten – Fischleintal – Dreizinnenhütte – Paternkofel – Drei Zinnen Umrundung – Alpinsteig waren die sensationellen Stationen unserer Tour. Die Gewalttour Ende August auf den Grimming hatte es in sich. Über den Wildfrauensteig auf den Bosruck im September war eine große alpine Leistung. Die zweitägige Bergtour von der Hutterer Höss über das Warscheneck auf die Zellerhütte im Oktober beendete die Saison.

2014

Der Saisonstart am 1. Mai führte uns auf den Glasenberg in Maria Neustift. Am 1. Juni wanderten wir im Johnsbachtal von der Zeiringer Alm auf den Leobner, leider schneite es am Gipfel. Vom 14. - 15. Juni bestiegen wir die Hochhaide in den Schladminger Tauern. Eine Familientour Ende Juni führte von Taschelbach – Feldwiesalm – Brachalm – Zellerrain. Das Kindercamp im Johnsbachtal mit einem Höhlenbesuch freute die Kinder besonders. Die zweitägige Hochtour auf das Große Wiesbachhorn (3.564m) im Juli war grandios. Anfang August führte die 3. Biwaktour zu den Zellerhütten und zur Weißen Ois, dem Ursprung der Ybbs. Das Gösseck in den Schladminger Tauern war leider im Nebel und im Regen nicht ganz erreichbar, 100 Meter unter dem Gipfel mussten wir umkehren. Dafür war die dreitägige Hütten- und Gipfeltour im September am Mosermandl und Weissgrubenkopf von herrlichem Wetter begünstigt. Anfang Oktober machten wir eine Familientour auf den Schoberstein und im Oktober ging es per Bus zum höchsten Berg Wiens – dem Hermannskogel (542m).

2015

24.10. Fahrt zum Wein nach Göttlesbrunn, 27.09. Bergtour auf die Hochweichsel (2.006m), 12. - 13.09. Hochtour auf dem Hohen Sonnblick, 14. - 15.08. Riffelseehütte - Taschachhaus - Mandarfen, 14.08. Riffelseehütte - Wurmtalerkopf - Taschachhaus, 12. - 13.08. Feichten - Verpeilhütte - Kaunergrathütte - Riffelseehütte, 18.07. Deneck am Soelkpass, 10. - 12.07. Kindercamp auf der Herralm, 20.-21.06. Familientour auf die Sonnschienalm, 31.05. Familientour Maisberg und Schmiedmeile in Ybbsitz, 16.05. Von Altenmarkt auf den Tanzboden, 01.05. Familientour Neustifterstrasse - Urlursprung - Freithofberg

2016

26.10. Sektionsausflug nach Obertrum, 24.09. Ybbstalerhütte - Noten 10.09. Sattental - Stierkarsee - Goldlacken, 27. - 28.08. Hoher Göll, Berchtesgaden, 12. - 15.08. Lienzer Dolomiten, 06. - 07.08. Biwaktour auf die Kräuterin, 31.07. Tauplitzalm - Vier Seen Runde, 30.07. Tauplitzalm - Grosses Tragl, 30.07. Tauplitzalm - Roskogel, 19.07. Kinderferienprogramm am Hochkar, 08.-10.07. Kinder-Camp im Ybbstal, 02.07. Vordernberger Grießmauer und TAC-Spitze, 04.06. Spielmauer Klettersteig in Wegscheid bei Mariazell 21.05. Familientour auf den Almkogel, 01.05. Anwandern am Sonntagberg

2017

09.-10.09. Dachstein - Scheichenspitze, 27.08. Haller Mauern – Kleiner Pyrgas, 12.-15.08. Überschreitung Kreuzeckgruppe in Kärnten, 29.07. Überschreitung Lugauer, 15.-16.07. Bergtour Hesshütte - Hochzinödl, 05.07. Kinderferienprogramm Elisabethwarte „Rock the Sissi“, 23. - 25. 06. KINDERCAMP Tonion, 18.06. Familienwanderung in der Stillensteinklamm 04.06. Bergwanderung auf die Gföhler Alm in Gaming, 21.05. Bergwanderung auf den Falckenstein in Weyer, 01.05. Anwandern Seitenstetten - Blümlsberg



Ferienprogramm 2017 - „Rock the Sissi“



Kindercamp Tonion 2017 - Gipfel



Kindercamp Tonion 2017

Seit heuer sind unsere Sektionsmitglieder mit neuen T-Shirts und Hemden ausgestattet, die Damen in der Farbe aprikot und die Herren in aquablau. Herzlichen Dank an Ernst Podner, der uns einen sehr guten Mammut Vereinspreis gemacht hat und an Sponsor Fa. Handy&Auto Pehböck für den großzügigen Beitrag!

Das Ferienprogramm 2017 der Gemeinde Aschbach wird von der Sektion Schi+Berg genutzt um bei den Kindern die Freude am Wandern und Bergsteigen zu wecken. Dieses Jahr "rockten wir die Sissi", die zum Kletterturm umgebaute Kaiserin Elisabethwarte auf dem Plattenweg in Kürnberg.

Beim diesjährigen Highlight, der Vier-Tages-Tour in der Kreuzeckgruppe in Kärnten – waren zirka 38 Kilometer und 3.500 Höhenmeter zu bewältigen. Die von Franz Hölzl ausgearbeitete und geführte Tour war zwar anstrengend aber wunderschön. Schöne Gipfelerlebnisse und gemütliche Abende auf den vier Hütten waren der Lohn für die Anstrengungen.



Kreuzeckgruppe 2017 - in der neuen Schi & Bergdress



Kreuzeckgruppe 2017



Anwandern 2017 - von Seitenstetten zum Wildmostheurigen Kronawetter und zurück

Sektion Badminton



© by Freepik from Flaticon

Autorin: Karin Achleitner

Highlights

2009

Die Sektion Badminton wurde mit 01. 01. 2009 für gegründet. Die Idee zur Sektionsgründung kam aus Eigeninitiative und wegen reger Nachfrage zustande. So wurde ein Probelauf bei Kindern jeden Montag gestartet, wo ständig um die 20 Kinder teilnahmen; das Interesse ist auf die Erwachsenen übergegangen.

2010

Ende April starteten wir eine interne Vereinsmeisterschaft (um eine Rangliste zu erstellen) es wurde mit großem Erfolg von den Teilnehmern angenommen. Es bleibt jedoch bei Hobbyvereinsmeisterschaften. Bei der Veranstaltung „FIT-LAUF“ 2010 wird Badminton von den Teilnehmern sehr gut angenommen. Ende Juni Badeveranstaltung mit den Kindern sowie im Herbst diverse Kinderfeste wie Nikolaus, Weihnachte usw. Der Jahresabschluß wurde mit einem internen Hobbyspiel beendet.

2011

Erstmalige Teilnahme bei den Amstettner Badmintonstadtmeisterschaften im März. Laufende Test- und Trainingsspiele zwischen Atus Amstetten und interne Vereinsmeisterschaften. Ankauf von 20 T-Shirts mit Beflockung für Sektionsmitglieder.

2012

Erfolgreiche Teilnahme bei den Amstettner Stadtmeisterschaften mit 15 Kinder. Ehrung von 30 Jahre Badminton in Amstetten und Preise für alle Kinder aus Aschbach für die zahlreiche Teilnahme und mit großem Erfolg erspielte Pokalplätze.

Ankauf von einem Badmintonnetz für das Freigelände.

Trainingsspiele für Sektionsmitglieder bei Atus Amstetten sowie ein Trainingsabend mit unserem internationalen Badmintonspieler Harald Koch.

Aufgrund der sehr späten Trainingszeiten an einem Donnerstag von 20.30 - 22.00 Uhr haben wir einen Rückgang unserer Mitgliederzahl zu verzeichnen.

2013

Wieder erfolgreiche Teilnahme bei den Amstettner Stadtmeisterschaften mit 12 Kindern.

Es wurde eine Überprüfung der Makierungsbegrenzung unser Badmintonfelder durchgeführt sowie ein Ankauf von Kinderschläger, Netz für Aussenbereich und Trainingsbälle getätigt.

Bei der Veranstaltung „Fit-Tag“ wird Badminton, besonders von den Kindern, aber auch von den Erwachsenen gut angenommen.

Montagtraining mit den Kindern von 14.30 -16.00 Uhr ist immer gut besucht. Trainingsspiele für Sektionsmitglieder bei Atus Amstetten.

Trainingsabend mit dem internationalen Badmintonprofi Harald Koch in Amstetten/Pöhlzhalle. Saisonabschluss mit einem internen Hobbyspiel der Kinder mit anschließendem Badebesuch, Eis essen und Schnitzelsemmerl.

2014

Teilnahme an den Amstettner Stadtmeisterschaften für alle Hobbyspieler in der Johann-Pöhlzhalle. Unsere Jugend erzielte wieder Pokalplätze.

Erwachsenentraining auch weiterhin in der Pöhlzhalle Amstetten für Unionmitglieder möglich.

Abschlussturnier für die Kinder mit tollen Preisen, Jause und Badebesuch.

Leider konnten wir ein Eltern-Kind-Funturnier aufgrund zuwenig Interesse bei den Erwachsenen nicht durchführen.

2015

Ebenfalls wieder Teilnahme an den Amstettner Stadtmeisterschaften. Diesmal leider mit wenigeren

Kindern, da nur mehr Jugend ab 16 Jahren ausgetragen wurde.

Kindertraining dieses Jahr leider mit wenigeren Kindern, da unsere Mitglieder längere Schulzeiten haben, was sich mit unserer Trainingszeit überschneidet.

Saisonabschlussfest im Juni mit Badebesuch.

Im August wurde über das Ferienprogramm ein Badmintonntag abgehalten, der trotz extremer Hitze gut besucht war und großen Spaß machte, da wir auch das kühle Nass nutzen konnten.

Veränderungen

- › 2011: Im Sommer Rücktritt von Sektionsleiter-Stv. Ludwig Zarl.
- › Aufgrund gesundheitlicher Probleme und keiner Trainervertretung gibt es eine **Badmintonpause von Herbst 2015 bis dato**.
- › Der Hallenplatz am Donnerstag von 20.30 - 22.00 für Erwachsene wurde vorerst aufgrund der späten Zeit und zuweniger Teilnehmer einem anderen Trainer überlassen.



Impressum

Herausgeber:
Sportunion Aschbach
Wallseerstraße 22, 3361 Aschbach Markt
<http://sportunion.aschbach-markt.at>

Oktober 2017
ICONS: designed and © by Freepik from Flaticon

Wir danken unseren Sponso-
ren und Gönnern auf diesem
Weg sehr herzlich für die
jahrelange und großzügige
Unterstützung!

Brunmüller GmbH. 3361
Divinzenz Irmgard GesmbH. 3361
EFM Versicherungsmakler. 3361
Ellegast GesmbH. 3300
F. Lang u. K. Menhofer Bauges. m.b.H. & Co. 3352
Gerhard Mader Ges.m.b.H. 3361
Glas Hofmayer GmbH. 3361
Hinterholzer GmbH. 3361
Hinterkörner Franz. 3361
Holzbau Sturl. 3361
Hüblauer GmbH. Rauchfangsanierung und -neubau. 3361
Illich GesmbH. 3361
Käferböck Albert. 3332
Lagerhaus Amstetten. 3300
Leitner Mario. 3361
Lettner Franz. 3361
Otmar Weise Ges.m.b.H. 3361
Pappas Automobilvertriebs GmbH. 5020
Pehböck GmbH. 3361
Pehböck GmbH. Z.Hd. T-Mobile Austria GmbH. 3361
Pfarramt Aschbach, Pater Georg Haumer. 3361
Pizzeria Weisses Kreuz. 3362
Polybau Fenster GmbH & Co KG. 3300
Renner Robert. 3361
SPAR-Supermarkt. 3361
Stadler Ges.m.b.H. 3362
Starkl Josef. 3361
Steinlesberger Martin. 3312
STRABAG AG. 3352
Stressler-Buchwein Dietmar. 3361
TRANS GOL E.U. 3363
Volksbank Niederösterreich AG. 3361
Weiss Erwin. 3361
Winninger GmbH. 3300
XXXLutz KG. 4600
Zach Getränkehandel GmbH. & Co.KG 3352
Gasthaus zur Post - Inh. Zmug. 3361
Winzerhof Zach. Hadersdorf

